

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **13 (1887)**

Heft 29

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



PA. Lesezimmer des Regierungsrathes,
Zürich.

Illustrirtes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98.

Buchdruckerei J. Herzog.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Vorderasien: Für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

Inserate per vierspaltene Petitzeile für die Schweiz 20 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz und des Auslandes.

Dr. Rudolf Niggeler.

(Geboren 1845; gest. 11. Juli 1887.)

Wie der Triumpfzug eines hohen Geistes,
Von Künstlerhand uns leuchtend dargestellt
In glüh'nder Farbenpracht und reichem Leben
In einer tiefen, rundbegrenzten Welt:
So kamst Du und so auch gingst Du wieder.

Voraus mit heller Fackel zog die Liebe;
Mit ihr im allerinnigsten Verein,
Die ernste Wissenschaft und ihr zur Rechten
So sinnig mild, um's Haupt den lichten Schein,
Die Poesie und ihre schönsten Lieder.

Und wie sie alle heissen die Penaten,
Die sich vereinen um ein Leben schön,
Das Menschenherz beneidenswerth zu bilden:
Gross, klar und stolz und stark und rein und schön,
Sie beugten freundlich mild zu Dir sich nieder.

Du aber theiltest Deine reichen Gaben,
Leuchtenden Auges, segensreicher Hand
In Deinem Volke, wie ein Lehrer, weiter. —
D'rum leget dankbar nun das Vaterland
Den Lorbeer trauernd auf das Grab Dir nieder!

J. N.



NATIONALRAT, KANTONS-RAT
BUNDES-RICHTER.